

Dr. Dr. h.c. Tac. Brodbeck-Sandreuter
Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates
der Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel

Basel, den 5. September 1940.

Herrn Bundesrat Dr. W. Stampfli,
 Vorsteher des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements,
B e r n .

Hochgeachteter Herr Bundesrat,

Mein alter Freund, Herr Nationalrat Dr. A. Seiler, dem ich als jüngstes Mitglied des Verwaltungsrates unseres Unternehmens die in Kopie beiliegende Eingabe an die Handelsabteilung Ihres Departements eingesandt hatte, hat mich gestern in einer Besprechung darauf aufmerksam gemacht, dass in dieser Eingabe derart fundamental wichtige Fragen der Export- und hauptsächlich auch der chemischen Industrie berührt seien, dass er es als angebracht erachtet hätte, wenn seitens meiner Direktion die Eingabe direkt an Sie gerichtet worden wäre. Ich möchte dies nachholen und gleichzeitig erklären, dass wir uns in der Ciba wohl bewusst sind, welch enormes Arbeitspensum Sie zu erledigen haben, sodass direkte Eingaben an Sie auf ein Minimum zu beschränken sind. Ich pflichte aber nach reiflicher Ueberlegung den Gedanken meines Freundes Dr. Seiler bei, und da ich annehme, dass Sie als ehemaliger Industrieller für solche Fragen besonderes Verständnis besitzen, gestatte ich mir, dem Rat von Herrn Nationalrat Dr. A. Seiler Folge zu geben.

Genehmigen Sie, hochgeachteter Herr Bundesrat,
 die Versicherung meiner

ausgezeichneten Hochschätzung.

Beilage.


